

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Delia Klages, Vanessa Behrendt, Holger Kühnlenz und Alfred Dannenberg (AfD)

Zulassungsverfahren und Daten zu Qualität und Konsum des auf dem niedersächsischen Markt verfügbaren Cannabis

Anfrage der Abgeordneten Delia Klages, Vanessa Behrendt, Holger Kühnlenz und Alfred Dannenberg (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 19.06.2025

Das Cannabisgesetz (CanG) trat am 1. April 2024 in Kraft und regelt den kontrollierten Umgang mit Cannabis für Erwachsene.

In diesem Zusammenhang dürfen in Deutschland Cannabis-Anbauvereine für den gemeinschaftlichen Anbau und die Weitergabe von Cannabis zugelassen werden.

Laut einem Artikel in der *Hannoverschen Allgemeinen Zeitung* vom 17. Februar 2025 müssen Cannabis-Clubs „reihenweise“ Vorgaben erfüllen. Die Anträge liegen der zuständigen Landwirtschaftskammer Niedersachsen vor. Nicht alle würden genehmigt, nicht wenige hingen in der Warteschleife. Die Freigabe verlaufe sehr schleppend. In Niedersachsen warteten derzeit 45 Anbauvereine für Cannabis auf ihre Zulassung.¹

Beobachtern zufolge ist eine ausreichende Datenbasis Voraussetzung für eine verantwortungsvolle Drogengesetzgebung und einen effektiven Verbraucherschutz.

1. Welche aktuellen Zahlen liegen der Landesregierung in Bezug auf die Zulassungsverfahren vor?
2. Wie beurteilt die Landesregierung die Genehmigungspraxis für Cannabis-Clubs?
3. Wie viele Anträge wurden bisher nicht genehmigt? Welche Gründe lagen für die verweigerten Zulassungen vor?
4. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung gegebenenfalls, um den Genehmigungsprozess zu beschleunigen und Wartezeiten zu verkürzen?
5. Wird Nachbesserungsbedarf bei den Zulassungsverfahren seitens der Landesregierung gesehen, und, wenn ja, welcher?
6. Welche detaillierten Daten zu THC-Gehalten, Reinheit oder anderen Qualitätsmerkmalen des in Niedersachsen seit der Teil-Legalisierung legal produzierten Cannabis liegen der Landesregierung gegebenenfalls bislang vor?
7. Wie hoch stuft die Landesregierung den prozentualen Anteil des aus legalem Anbau stammenden Cannabis in Niedersachsen ein, und inwieweit trägt die aktuelle Regulierung dazu bei, den illegalen Markt einzudämmen?
8. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über die Sicherheitslage in Bezug auf illegalen Cannabis-Handel seit der Teil-Legalisierung?
9. Wie hoch waren die Mengen an beschlagnahmtem illegalem Cannabis in Niedersachsen in den letzten fünf Jahren, und wie hat sich diese Menge seit der Legalisierung verändert (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

¹ <https://www.haz.de/der-norden/niedersachsen-45-cannabis-clubs-warten-landesweit-auf-genehmigung-O22ZRXFHHBDZBLK6OIZYRGWKN4.html>

10. Welche konkreten Maßnahmen sind gegebenenfalls geplant, um Konsumenten vor verunreinigtem Cannabis aus illegalem Anbau zu schützen? Gibt es darüber hinaus Verbraucherschutzkonzepte speziell für Cannabis?
11. Gibt es Zahlen dazu, ob der Konsum von Cannabis in Niedersachsen seit der Teil-Legalisierung gestiegen ist? Sollten noch keine Daten vorliegen: Gibt es Pläne, eventuelle Datenlücken hinsichtlich der Auswirkungen der Legalisierung zu schließen, und, wenn ja, wie?
12. Wie viele Verstöße gegen das Cannabisgesetz gab es seit dessen Einführung in Niedersachsen? In welcher Höhe wurden bisher in diesem Zusammenhang Bußgelder verhängt?
13. Wie bewertet die Landesregierung die finanziellen und personellen Belastungen für die Kommunen, die durch die Einführung des Bußgeldkataloges entstehen?
14. Plant die Landesregierung konkrete Maßnahmen, um die Kommunen bei der Durchsetzung des Bußgeldkataloges für Cannabis-Verstöße zu unterstützen, ggf. welche?